

Liebe Patientin, lieber Patient!

Bitte lesen Sie diese Gebrauchsinformation aufmerksam, weil sie wichtige Informationen darüber enthält, was Sie bei der Anwendung dieses Arzneimittels beachten sollen. Wenden Sie sich bei Fragen bitte an Ihren Arzt oder Apotheker.

## GEBRAUCHSINFORMATION

### Bezeichnung des Arzneimittels

# Squamasol® als Gel

Wirkstoff: Salicylsäure

### Zusammensetzung

1 g Gel enthält:

*Arzneilich wirksame Bestandteile:*

Salicylsäure 100 mg

*Sonstige Bestandteile:*

Butylhydroxytoluol, Macrogolglycerolcocoat, Macrogolglycerolricinoleat,

Macrogol-5-oleylether, Natriumdodecylsulfat, gelbes Wachs,

Rizinusöl, Glycerolmonostearat 40-55, Propylenglycol, Palmitoylascorbinsäure, Citronensäure, Geruchsstoffe.

SQUAMASOL® GEL ist in Tuben mit 50 g (N1) und 100 g (N2) erhältlich.

### Stoff- oder Indikationsgruppe oder Wirkungsweise

Salicylsäure

Keratolytikum (Schälmittel) zur Behandlung von Erkrankungen der Kopfhaut.

### Pharmazeutischer Unternehmer

ICHTHYOL-GESELLSCHAFT Cordes, Hermanni & Co., (GmbH & Co.) KG

Sportallee 85, 22335 Hamburg, Tel.: 040-5 07 14-0, Fax: 040-5 07 14-110,

<http://www.ichthyol.de>; eMail: [info@ichthyol.de](mailto:info@ichthyol.de)

### Anwendungsgebiete

SQUAMASOL® GEL ist geeignet zur Lösung von Schuppen und Borken bei Kopfhauterkrankungen wie Psoriasis (Schuppenflechte) des Kopfes, Dermatitis seborrhoides capitis (Schuppenekzem der Kopfhaut), Pityriasis sicca (kleieförmige, trockene Schuppung).

### Gegenanzeigen

#### Wann dürfen Sie SQUAMASOL® GEL nicht anwenden?

Sie dürfen SQUAMASOL® GEL nicht anwenden, wenn bei Ihnen eine nachgewiesene Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff Salicylsäure oder auf einen der sonstigen Bestandteile vorliegt.

Kinder bis zum 12. Lebensjahr wie auch Patienten mit Niereninsuffizienz sollten von der Behandlung ausgenommen werden.

Hinweis: Vermeiden Sie den Kontakt mit den Augen, auch beim Ausspülen des Geles aus den Haaren.

#### Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung

Keine

#### Was müssen Sie in Schwangerschaft und Stillzeit beachten?

Eine Behandlung mit SQUAMASOL® GEL sollte während der Schwangerschaft – insbesondere in den letzten drei Monaten – unterbleiben, da Salicylsäure die Wehentätigkeit hemmen und die Blutungsneigung steigern kann.

### Wechselwirkungen

*Arzneimittel, die die Wirksamkeit von SQUAMASOL® Gel beeinträchtigen können*

Hierzu liegen bisher keine Erkenntnisse vor.

*Durch die Wirkung von SQUAMASOL® Gel beeinflusste Arzneimittel*

Salicylsäure kann bei gleichzeitiger Anwendung anderer örtlich aufzutragender Arzneimittel deren Aufnahme in die Haut verstärken.

Bei gleichzeitiger Anwendung von SQUAMASOL® Gel und anderen im Körper wirkenden Arzneimitteln kann die ins Blut aufgenommene (resorbierte) Salicylsäure die blutzuckersenkende Wirkung von Sulfonylharnstoffen (orale Antidiabetika/Blutzuckersenkern) verstärken bzw. die schädliche Wirkung (Toxizität) von Methotrexat (Zytostatikum/Tumorwachstumshemmstoff) erhöhen.

### Warnhinweise

Keine

### Dosierungsanleitung, Art und Dauer der Anwendung

Die folgenden Angaben gelten, soweit Ihnen Ihr Arzt SQUAMASOL® GEL nicht anders verordnet hat.

**Bitte halten Sie sich an die Anwendungsvorschriften, da SQUAMASOL® GEL sonst nicht richtig wirken kann!**

#### Wie oft und in welcher Menge sollten Sie SQUAMASOL® GEL anwenden?

Die Häufigkeit der Anwendung richtet sich nach Art und Schwere des Krankheitsbildes sowie nach der Hautreaktion. Soweit nicht anders von Ihrem Arzt verordnet, wird SQUAMASOL® GEL zwei bis dreimal wöchentlich angewendet. Zur Behandlung des gesamten Kopfes sind 10 g Gel ausreichend. Sind nur einzelne Herde betroffen, so sind diese gezielt mit entsprechend geringerer Menge zu behandeln. Bei sehr starken Schuppen und Borken kann die Behandlung kurzfristig mit einer täglichen Anwendung eingeleitet werden. Bei trockener und empfindlicher Kopfhaut empfiehlt es sich, die Anwendungshäufigkeit auf eine 1-2 malige wöchentliche Anwendung zu reduzieren, um örtliche Reizerscheinungen zu vermindern.

## Wie sollten Sie SQUAMASOL® GEL anwenden?

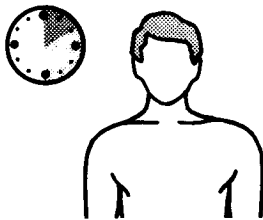
Tragen Sie SQUAMASOL® GEL vorsichtig direkt auf die trockene oder angefeuchtete Kopfhaut auf und massieren Sie es leicht ein. Gegebenenfalls ist das Haar vorher zu scheiteln. Die Einwirkzeit von SQUAMASOL® GEL sollte mindestens 10 Minuten betragen, kann jedoch je nach Schweregrad der Schuppen- und Borkenbildung auf maximal 30 Minuten ausgedehnt werden. Danach wird SQUAMASOL® GEL mit warmem Wasser ausgespült. Bei trockener und empfindlicher Kopfhaut empfiehlt es sich, die Anwendungsdauer auf 10 Minuten zu beschränken.

Folgende Maßnahmen können Sie ergreifen, um Reizungen von Gesicht und Augen zu verhindern:

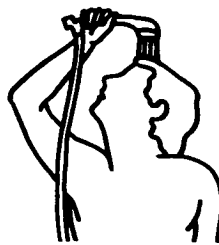
### 1. Auftragen



### 2. Einwirken lassen



### 3. Ausspülen



1. Tragen Sie SQUAMASOL® GEL vorsichtig direkt auf die trockene oder angefeuchtete Kopfhaut auf und massieren Sie es leicht ein.
2. Nach dem Auftragen und Einmassieren sollten Sie Ihre Hände gründlich waschen.
3. SQUAMASOL® GEL läßt sich ohne Schwierigkeiten einfach von der Kopfhaut und aus den Haaren spülen. Verhindern Sie beim Ausspülen durch Neigen des Kopfes nach hinten den Kontakt mit den Augen und, soweit möglich, mit dem Gesicht.

## Wie lange sollten Sie Squamasol® GEL anwenden?

Die Anwendung sollte kurmäßig über einen Zeitraum von mindestens 3 bis 4 Wochen erfolgen. Zur Aufrechterhaltung des Behandlungserfolges empfiehlt sich die Weiterbehandlung in längeren Zeitabschnitten (einmal wöchentlich oder vierzehntägig).

## Überdosierung und andere Anwendungsfehler

### Was ist zu tun, wenn Sie SQUAMASOL® GEL in zu hohen Dosen angewendet haben?

Bei der Anwendung können Hautreizungen auftreten. Verringern Sie dann die Anzahl der Anwendungen und befragen Sie Ihren behandelnden Arzt zum weiteren Vorgehen.

### Was ist zu tun, wenn Sie eine Anwendung von SQUAMASOL® GEL vergessen haben?

Nach einer vergessenen Einzeldosis wenden Sie bei der folgenden Behandlung nicht die doppelte Menge SQUAMASOL® GEL an, sondern nehmen die Behandlung mit der vorgesehenen Dosis wieder auf.

### Was müssen Sie beachten, wenn Sie die Behandlung unterbrechen oder vorzeitig beenden?

Besprechen Sie bitte mit Ihrem Arzt die weitere Vorgehensweise, da in beiden Fällen der Behandlungserfolg gefährdet ist.

## Nebenwirkungen

### Welche Nebenwirkungen können bei der Anwendung von SQUAMASOL® GEL auftreten?

Nur in seltenen Fällen kann es zu Überempfindlichkeitsreaktionen kommen. Bei sehr trockener und empfindlicher Kopfhaut können Reizerscheinungen wie Rötung, Spannungsgefühl, Brennen und/oder Juckreiz der Kopfhaut auftreten. In einzelnen Fällen kann Salicylsäure bereits bestehende Magenbeschwerden verstärken. Aufgrund des Gehaltes an Butylhydroxytoluol können bei entsprechend veranlagten Patienten Überempfindlichkeitsreaktionen in Form von Reizungen an Haut, Augen und Schleimhäuten auftreten.

Wenn Sie Nebenwirkungen bei sich beobachten, die nicht in dieser Packungsbeilage aufgeführt sind, teilen Sie diese bitte Ihrem Arzt oder Apotheker mit.

## Hinweise und Angaben zur Haltbarkeit des Arzneimittels

Das Verfalldatum dieses Arzneimittels ist auf der Faltschachtel und der Tube aufgedruckt. Verwenden Sie das Arzneimittel nach diesem Datum nicht mehr.

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren!

Stand der Information: April 2005

Tuben mit 50 g (N1) und 100 g (N2) Gel



**ICHTHYOL-GESELLSCHAFT**  
Cordes, Hermann & Co. (GmbH & Co.) KG  
22335 Hamburg